

Christian Dahm

NRW-Landtagswahl

Wahlkreis 90 (Herford I – Minden-Lübbecke III)



Persönliche Daten:

- 53 Jahre, aus Vlotho-Exter.
- Verheiratet.
- Zwei erwachsene Söhne, 27 und 30 Jahre.
- Polizeibeamter.

Politischer Werdegang

- Seit 27 Jahren Mitglied in der SPD.
- Vorstandsmitglied in vielen parteilichen Gliederungen.
- Seit 19 Jahren Ratsmitglied im Rat der Stadt Vlotho.
- Von 2002 - 2012 Fraktionsvorsitzender der SPD im Rat der Stadt Vlotho.
- Seit 2008 Mitglied im Kreisvorstand.
- Seit Mai 2010 Landtagsabgeordneter der SPD für den Wahlkreis 90 (Enger, Herford, Hiddenhausen, Vlotho und neu: Bad Oeynhausen).
- Mitglied im Innenausschuss & im Ausschuss für Kommunalpolitik.
- Kommunalpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion und im erweiterten Fraktionsvorstand der Landtagsfraktion.

Ehrenamtliche Tätigkeiten

- Seit 37 Jahren in der Gewerkschaft der Polizei (GdP).
- Mitglied in der AWO, im Sozialverband des VdK, im Freundeskreis Herforder Bismarckturm, tätiges Mitglied in lokalen und regionalen Fördervereinen.
- Vorsitzender des Beirates der Justizvollzugsanstalt Herford.
- Kooptiertes Mitglied im Präsidium des Städte und Gemeindebundes NRW.
- Mitglied in Partnerschaftsvereinen und engagiert in mehreren Sportvereinen.

„Never change a winning team“ - bislang Erreichtes weiter ausbauen!

Wir haben als SPD im Landtag NRW in der vergangenen Wahlperiode vieles auf den Weg gebracht, das bei uns im Kreis Herford und in der Stadt Bad Oeynhausen angekommen ist.

Wir haben in den letzten 6 Jahren unsere Städte und Gemeinden finanziell deutlich entlastet, die Kindergartengebühren für das letzte Kita-Jahr abgeschafft, ebenso die Studiengebühren. Das neue Feuerwehrgesetz stärkt das Ehrenamt und ist unter meiner Beteiligung auf den Weg gebracht worden. Wir haben die Sperrklausel zur Kommunalwahl wieder eingeführt und stärken die innere Sicherheit. Wir haben mehr Personal für die Polizei eingestellt und deren Ausstattung und Ausrüstung verbessert. In der Mediziner Ausbildung kooperiert das Herforder Klinikum mit der Ruhr-Uni Bochum: so holen wir junge MedizinstudentInnen nach OWL! Innenstadtentwicklung, Ausbau der Landesstraßen, Bürgeradwege – all das ist hier bei uns vor Ort sichtbar.

Ich möchte meine Arbeit daher mit Euch gerne fortsetzen! Wir sind noch lange nicht am Ziel und können noch mehr für uns und unsere Region erreichen!

Mit Eurer Unterstützung möchte ich gerne zum dritten Mal in den Landtag einziehen und den gemeinsamen Wahlkreis mit den Städten und Gemeinden Enger, Herford, Hiddenhausen, Vlotho und ganz neu Bad Oeynhausen im Düsseldorfer Parlament vertreten.